

wurde wegen Diebstahls an Bauholz und Brettern zu 4 Monat Gefängniß und Entziehung der Ehrenrechte auf 1 Jahr verurtheilt.

8) Der Kattunweber K. Wilh. Scholz aus Hernsdorf, Kr. Löwenberg, 33 Jahr alt und noch nicht bestraft, wurde wegen Entwendung von 6 Pfund Schußgarn mit 1 Monat Gefängniß und Entziehung der Ehrenrechte auf 1 Jahr bestraft.

9) Der Einwohner Joh. Gottlieb Hausmann aus Alt-Gebhardsdorf, 61 Jahr alt, bereits schon 3 Mal hier 1854 wegen Diebstahls bestraft, war angeklagt, am 19. April d. J. dem Handelsm. Heinrich zu Gebhardsdorf 2 Hemden von der Bleiche, sowie dem Weber Ende daselbst eine Rodehacke entwendet zu haben. Der Angeklagte, dessen geständig und überführt, wurde mit 2 Jahr 1 Monat Zuchthaus und Stellung unter Polizei-Aufsicht auf 3 Jahr bestraft.

10) Die Schaafknechte Karl Aug. Stief, 18 Jahr alt, und Adam Aug. Pähold, 21 Jahr alt, Beide aus Messersdorf und noch nicht bestraft, wurden wegen Entwendung einer Quantität Viehsalz vom Dominio Messersdorf Jeder zu einer 14tägigen Gefängnißstrafe verurtheilt.

11) Die separirte Maurergesell Enders, Joh. Christ. geb. Schachtmann aus Geibsdorf, 28 Jahr alt, bereits schon vielfach wegen Diebstahls und 1849 hieselbst wegen Landstreichens bestraft, wurde wegen des letztern Vergehens im Rückfalle mit 14 Tagen Gefängniß u. Detention in einem Arbeitshause bestraft.

B. Sitzung vom 23ten d. Mts.

1) Der Dienstknecht Friedr. Ernst Herrmann aus Ober-Lichtenau, 33 Jahr alt, bereits 1842 wegen Unterschlagung und Betruges, 1845 wegen Diebstahls, 1846 wegen Landstreicherei, Betrug und Unterschlagung und 1854 wegen abermaliger Landstreicherei schon bestraft, war angeklagt u. geständig,

a) dem Kretscham-Besitzer Bädrieh in Ober-Schönbrunn 2 Mügen entwendet,

b) in gewinnsüchtiger Absicht das Vermögen des Dienstknechts Wiesler dadurch beschädigt zu haben, daß er durch das Vorbringen falscher Thatsachen in ihm einen Irrthum erregte,

c) in der Zeit vom 29. März bis 11. April d. J. sich geschäfts-, mittel- und legitimationslos umher getrieben zu haben.

Der Angeklagte, dessen geständig, wurde wegen eines

einfachen Diebstahls, eines Betruges und Bagabondirens im Rückfalle zu 3 Mon. Gefängniß, 60 Thlr. Geldbuße, event. 1 Monat Gefängniß, Entziehung der Ehrenrechte und Stellung unter Polizei-Aufsicht je auf 1 Jahr, sowie Unterbringung in einem Arbeitshause verurtheilt.

2) Der Tagearbeiter Franz Glaubitz aus Hartmannsdorf, 70 Jahr alt und noch nicht bestraft, war angeklagt und geständig, am Gründonnerstage d. J. Abends dem Bauer Rudolf daselbst von dem Boden seines Wohnhauses und zwar mittelst Einsteigens durch das Dach desselben ein Kopfkissen und 2 Brodte entwendet zu haben. Derselbe wurde dieserhalb mit 1 Jahr Gefängniß und Entziehung der Ehrenrechte auf 1 Jahr bestraft.

3) Die verehel. Schneider Antelmann, Johanne Friederike geb. Reinhardt aus Egelsdorf, 27 Jahr alt und noch nicht bestraft, wurde wegen eines versuchten und eines vollendeten Betruges durch Entnahme von Geld auf den Namen anderer Personen zu 2 Monat Gefängniß, 60 Thlr. Geldbuße, event. 1 Monat Gefängniß, Entziehung der Ehrenrechte und Stellung unter Polizei-Aufsicht auf je 1 Jahr verurtheilt.

4) Die Verhandlung wider den 13. Jahr alten und in diesem Jahre hier wegen schweren Diebstahls schon bestraften Knaben Franz Heinrich Helbig von hier wurde vertagt, da Angeklagter nicht erschienen war. Derselbe ist wegen schweren Diebstahls im Rückfalle angeklagt.

5) Der Hausbesitzer Karl Ernst Knobloch aus Neu-Scheibe, 29 Jahr alt und noch nicht bestraft, wurde wegen Diebstahls-Hehlerei mit 1 Monat Gefängniß und Entziehung der Ehrenrechte auf 1 Jahr bestraft.

6) Der Häusler Joh. Ernst Maier aus Küpper, 42 Jahr alt und noch nicht bestraft, wurde wegen Entwendung von bereits zugerichtetem Klüppelholz zu 14 Tagen Gefängniß verurtheilt.

7) Der Tagearbeiter Joh. Karl Samuel Bingel aus Ober-Görisseiffen, Kreis Löwenberg, 26 Jahr alt, noch nicht bestraft, wurde wegen Entwendung einer Quantität Graupe aus der Hollandschen Mühle mit 1 Monat Gefängniß und Entziehung der Ehrenrechte auf 1 Jahr bestraft.

8) Der Weber Heinr. August Neumann aus Alt-